

# Unsere Banknoten

Es gibt sieben Banknotennennungen. Sie sind in ganz Europa einheitlich gestaltet. Jede Banknote hat eine andere Farbe und Größe. Die Banknoten sind in Stückelungen von 5, 10, 20, 50, 100, 200 und 500 Euro in Umlauf. Die Euro-Banknoten zeigen Bilder von Fenstern, Toren und Brücken sowie eine Landkarte von Europa und die europäische Flagge. Gestaltet wurden sie von dem österreichischen Künstler Robert Kalina. Es wurden 14,5 Milliarden Euro-Banknoten gedruckt. 10 Milliarden ersetzen die umlaufenden nationalen Banknoten. Die übrigen 4,5 Milliarden dienen als Reserve zur Auffüllung der Notenbankbestände.



Größe: 120 x 62 mm  
Farbe: Grau  
Auf der Banknote dargestellte Baustil:  
**Klassik**



Größe: 127 x 67 mm  
Farbe: Rot  
Auf der Banknote dargestellte Baustil:  
**Romanik**



Größe: 133 x 72 mm  
Farbe: Blau  
Auf der Banknote dargestellte Baustil:  
**Gotik**



Größe: 140 x 77 mm  
Farbe: Orange  
Auf der Banknote dargestellte Baustil:  
**Renaissance**



Größe: 147 x 82 mm  
Farbe: Grün  
Auf der Banknote dargestellte Baustil:  
**Barock und Rokoko**



Größe: 153 x 82 mm  
Farbe: Ockerfarben  
Auf der Banknote dargestellte Baustil:  
**Eisen- und Glasarchitektur**



Größe: 160 x 82 mm  
Farbe: Lila  
Auf der Banknote dargestellte Baustil:  
**Moderne Architektur des 20. Jahrhunderts**

Quelle der Bilder: Europäische Zentralbank

# Unsere Banknoten

Europaserie

## Europa-Serie

Die neuen Banknoten werden „Europa-Serie“ genannt, da zwei ihrer Sicherheitsmerkmale ein Porträt der Europa – einer Gestalt aus der griechischen Mythologie und Namensgeberin unseres Kontinents – enthalten.

**Stückelungen**  
Die EZB hat beschlossen, die Herstellung der 500-Euro-Banknote dauerhaft einzustellen und sie nicht mehr in die Europa-Serie aufzunehmen. Die übrigen Stückelungen bleiben unverändert: 5 €, 10 €, 20 €, 50 €, 100 € und 200 €. Mit der Überarbeitung des Designs wurde der selbständige Banknoten-Designer Reinhold Gerstetter aus Berlin beauftragt.



Größe: 120 x 62 mm  
Farbe: Grau  
Auf der Banknote dargestellte Baustil:  
**Klassik**



Größe: 127 x 67 mm  
Farbe: Rot  
Auf der Banknote dargestellte Baustil:  
**Romanik**



Größe: 133 x 72 mm  
Farbe: Blau  
Auf der Banknote dargestellte Baustil:  
**Gotik**



Größe: 140 x 77 mm  
Farbe: Orange  
Auf der Banknote dargestellte Baustil:  
**Renaissance** ab 4. April 2017!



Größe: 147 x 82 mm  
Farbe: Grün  
Auf der Banknote dargestellte Baustil:  
**Barock und Rokoko**



Größe: 153 x 82 mm  
Farbe: Ockerfarben  
Auf der Banknote dargestellte Baustil:  
**Eisen- und Glasarchitektur**

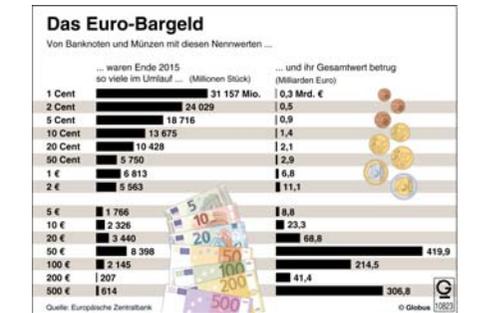
**Bessere Sicherheitsmerkmale**  
Die Geldscheine der Europa-Serie sind mit neuen und verbesserten Sicherheitsmerkmalen ausgestattet, die sie fälschungssicherer machen.  
**Weiterentwicklung des Designs**  
Bei der zweiten Euro-Banknotenserie handelt es sich um eine Weiterentwicklung der ersten Serie. Beibehalten wurden das Leitmotiv „Zeitalter und Stile“ sowie die Hauptfarben. Geringfügige Abänderungen waren jedoch nötig, um die verbesserten Sicherheitsmerkmale zu integrieren. Die Banknoten beider Serien können leicht auseinandergehalten werden.

Quelle der Bilder: Europäische Zentralbank

## Bargeldumlauf und Geldstückelung

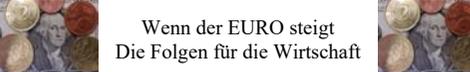
### Jede vierte Münze ist ein 1-Cent-Stück

Die Münzen im Portemonnaie und die Scheine in den Brieftaschen der Bürger addieren sich zu einem riesigen Euro-Berg. Insgesamt zirkulierten Ende 2015 fast 19 Milliarden Geldscheine und 116 Milliarden Münzen mit dem Euro-Schriftzug. Die Scheine ergeben eine Summe von 1 083 Milliarden Euro, die Münzen addieren sich zu 26 Milliarden Euro. 44 Prozent aller Banknoten sind 50-Euro-Scheine. Bei den Münzen dominiert der Cent nach Stückzahlen den Bargeldumlauf. Die kleinste Münze ist über 31 Milliarden Mal unterwegs und hat damit einen Anteil von fast 27 Prozent an allen Euro-Münzen. Mit dem Beitritt Litauens Anfang 2015 zum Euroraum ist die Zahl der Euroländer auf 19 angewachsen. Fast 340 Millionen Bürger haben nun Euros in ihren Portemonnaies.



## Arbeitsaufträge

- Berechne aus den Angaben der Infografik den genauen Gesamtwert des im Umlauf befindlichen Bargeldes.
- Welche Banknoten und Münzen sind besonders häufig, welche sind am wenigsten vertreten?
- Berechne, wie viel Bargeld pro Kopf der Wohnbevölkerung bei uns im Umlauf ist!



## Wenn der EURO steigt Die Folgen für die Wirtschaft

**US-Reisen machen wieder Spaß**  
Das ist ein Freud, das anderen Leid: Während die Deutsche Exportindustrie unter einem schwachen US-Dollar leidet, können sich Urlauber in den Vereinigten Staaten mehr leisten. Waren und Dienstleistungen - in Euro gerechnet - werden billiger. Die Lebenshaltung in den USA ist für Deutsche wieder günstiger. Das tut auch Reiseveranstaltern gut, deren Buchungszahlen in die USA dann klettert.

**US-Industrie profitiert**  
Von der Dollarschwäche profitiert auch die US-Wirtschaft. Besonders die Industrie der größten Volkswirtschaft der Welt erhält durch die Dollarschwäche einen Impuls. Industriegüter werden auf dem Weltmarkt, aber auch im eigenen Land konkurrenz-fähiger. Davon wiederum erhofft sich die US-Regierung einen positiven Effekt auf den Arbeitsmarkt.

**Deutsche Exporte schwächeln**  
Für die deutsche Exportindustrie verheißt ein starker US-Dollar nichts Gutes. Zwar haben sich etwa Autohersteller in Grenzen gegen Währungsrisiken abgesichert. Doch ein schneller Euro-Anstieg sorgt letztlich doch für eine Verteuerung von Fahrzeugen „made in germany“. Bei den deutschen Automobilherstellern und sonstigen US-orientierten Herstellern kommt es zu einem Absatzrückgang.

**Dämpfer für Euro-Wachstum**  
Ein schwacher US-Dollar und die negativen Auswirkungen auf die Exporte aus Euro-Land, beeinträchtigen die Wachstumsaussichten im Euro-Raum. Aus Sicht der Währungshüter der Europäischen Zentralbank haben allerdings billige US-Importe auch einen wünschenswerten Effekt: Der Inflationsdruck in Euro-Land nimmt ab.

**Euro-Aktienmärkte mit Malus**  
Sollten sich die Konjunktur-Aussichten des Euro-Raums sich durch die US-Dollarschwäche wirklich eintrüben, würde das auch die Unternehmensgewinne europäischer Firmen in der Tendenz niedriger ausfallen lassen. Die Folge wären auch niedrigere Notierungen europäischer Aktien. Denn Verbesserung der Gewinn-situation in vielen deutschen und europäischen Unternehmen haben eher Kostensenkungen, sprich Entlassungen, ermöglicht. Bleibt das Wachstum der Volkswirtschaften in Deutschland weiter hinter den Erwartungen zurück, bleibt wenig Spielräume für weitere Rationalisierungen.

**US-Aktien verlieren automatisch**  
Wer sich angesichts schlechterer Euro-Konjunkturaussichten als Anleger direkt in US-Aktien engagiert, fällt vom Regen in die Traufe. Selbst wenn eine US-Aktie in Dollar gerechnet steigen sollte, kann der Wertverlust gegenüber dem Euro diesen Kursgewinn wieder auffressen oder sogar überkompensieren. Davon sind auch Fonds betroffen, die hauptsächlich in US-Aktien investieren - es sei denn, die Fondsmanager haben mit Absicherungsinstrumenten Vorsorge getroffen.

Quelle: [http://boerse.wdf.de/foresize\\_top?key=foeu\\_serie\\_137349](http://boerse.wdf.de/foresize_top?key=foeu_serie_137349)

## Bulgarien

### Ermittler fischen Falschgeld im Millionenwert aus Stausee

Eine Fälscherbande hat in Bulgarien Falschgeld im Wert von rund 13 Millionen Euro gedruckt. Kurz bevor es in Umlauf gehen sollte, entdeckte die Polizei massenweise falsche 500-Euro-Scheine in einem Unterwasserversteck.



An einem Staudamm haben bulgarische Ermittler einen sensationellen Fund gemacht: Taucher förderten massenweise gefälschte 500-Euro-Scheine zu Tage. Das dort sowie in anderen Verstecken entdeckte Falschgeld habe einen Nennwert von mehr als 13 Millionen Euro, sagte Generalstaatsanwalt Sotir Zazarow in Plowdiw. Es handele sich um einen der weltweit größten Funde. Ein festgenommenes Mitglied einer Fälscherbande habe die Ermittler auf die Spur gebracht und das Versteck verraten. Die Blüten seien von einer „äußerst hohen Qualität“, sagte Zazarow. Die Scheine würden nun getrocknet, anschließend werde die Gesamtmenge bestimmt.

Nach Angaben der Staatsanwaltschaft stand die Bande kurz davor, das Falschgeld in Umlauf bringen. Auf Fotos in bulgarischen Medien war jedoch zu sehen, dass das Falschgeld teils noch nicht zugeschnitten war. Die Ermittler fanden demnach auch Papierbögen mit aufgedruckten Banknoten. Die Europäische Zentralbank (EZB) hatte im Mai das Ende des 500-Euro-Scheins eingeleitet. Die Euro-Banknote mit dem höchsten Nennwert wird abge-schafft, weil sie laut EZB zunehmend von Kriminellen genutzt wird, um illegale Einkünfte zu verschleiern und Geld zu waschen. Der 500er wird daher nicht mehr gedruckt, seine Ausgabe gegen Ende des Jahres 2016 eingestellt.

Quelle: <http://www.spiegel.de/panorama/justiz/bulgarien-polizei-fischt-falschgeld-im-millionenwert-aus-staudamm-a-1119280.html>

### 60-Jähriger in Einbeck mit Falschgeld erwischt



Einbeck. Einen falschen Fünfziger wollte sich ein 60-jähriger Einbecker am frühen Freitagabend gegen 18:40 Uhr in einer Spielothek in der Altendorfer Straße in Einbeck wechseln lassen. Der Angestellte war direkt aufgefallen, dass es sich hierbei um Falschgeld handelte und verständigte die Polizei. Laut Polizeibericht hatte der 50-Euro-Schein eine sehr schlechte Papierqualität und es waren lediglich zwei Farbkopien der Vorderseite zusammenklebt worden. Der Beschuldigte 60-Jährige gab zu seiner Verteidigung an, dass er nur im Auftrag eines Freundes gehandelt habe und sich dieser in einer angrenzenden Bar aufhalten würde. Die Polizeibeamten suchten daraufhin die beschriebene Bar auf und stellten den 48-jährigen Freund des Beschuldigten zur Rede. Dieser war der Polizei bereits hinlänglich bekannt. Der 48-jährige Einbecker stand unter Alkoholeinfluss und ging bis zum Eintreffen der Polizei davon aus, dass es sich um einen echten Geldschein handelte. Von wem er diesen Geldschein bekommen hatte, konnte er nicht mehr sagen. Gegen beide Männer wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Inverkehrbringen von Falschgeld eingeleitet.

Quelle: <http://www.hna.de/lokales/northeim/einbeck-ott544/einbeck-60-jaehriger-falschgeld-erwischt-6938257.html>

## Euroland unter der Lupe

A	B	C	D
			
E	Münz e	Münz e	Münz e
F	Münz e	Münz e	Münz e
G	Münz e	Münz e	Münz e
H	Münz e	Münz e	Münz e
I	J	K	L

## Die Mitgliedsländer der EU im Euroland

	Republik Staatsform: Fläche: 356 854 km² Bevölkerung: 81,8 Millionen		Republik Staatsform: Fläche: 550 000 km² Bevölkerung: 64,7 Millionen
	Republik Staatsform: Fläche: 301 263 km² Bevölkerung: 60,3 Millionen		konst. Monarchie Staatsform: Fläche: 504 782 km² Bevölkerung: 46,0 Millionen
	konst. Monarchie Staatsform: Fläche: 41 864 km² Bevölkerung: 16,6 Millionen		konst. Monarchie Staatsform: Fläche: 2 586 km² Bevölkerung: 0,5 Millionen
	Republik Staatsform: Fläche: 131 937 km² Bevölkerung: 11,3 Millionen		Republik Staatsform: Fläche: 70 000 km² Bevölkerung: 4,5 Millionen
	Republik Staatsform: Fläche: 92 073 km² Bevölkerung: 10,6 Millionen		konst. Monarchie Staatsform: Fläche: 504 782 km² Bevölkerung: 46,0 Millionen
	Republik Staatsform: Fläche: 89 945 km² Bevölkerung: 8,4 Millionen		Republik Staatsform: Fläche: 338 000 km² Bevölkerung: 5,4 Millionen
	Republik Staatsform: Fläche: 20 273 km² Bevölkerung: 2,0 Millionen		Republik Staatsform: Fläche: 316 km² Bevölkerung: 0,4 Millionen
	Republik Staatsform: Fläche: 9 250 km² Bevölkerung: 0,8 Millionen		Republik Staatsform: Fläche: 48 845 km² Bevölkerung: 5,4 Millionen
	Republik Staatsform: Fläche: 45 000 km² Bevölkerung: 1,3 Millionen		Republik Staatsform: Fläche: 64 598 km² Bevölkerung: 2,0 Millionen

## Europäische Zentralbank



Das EZB-Direktorium  
Der EZB-Rat

**Unabhängigkeit der EZB**

institutionell unabhängig: Die EZB ist unabhängig von Weisungen oder Empfehlungen von EU-Organen oder nationalen Regierungen.

personell unabhängig: Das Direktorium wird langfristig ernannt (der Präsident auf 8 Jahre) und kann nur vom Eur. Gerichtshof entlassen werden.

operativ unabhängig: Die EZB ist in der Entscheidung über den Einsatz von geldpolitischen Instrumenten frei in ihrer Auswahl.

### Die Aufgaben der EZB

<b>Erhaltung der Preisstabilität</b>	
Steuerung der Geldmenge	Überwachung des Zahlungsverkehrs
Unterstützung der Wirtschaftspolitik	Überwachung des Kreditwesens
Verwaltung der Währungsreserven	Ausgabe der Euro-Banknoten
Devisengeschäfte	Steuerung der Höhe der Münzausgabe

## Unsere Münzen

Die acht Münzwerte unterscheiden sich in Größe, Farbe und Dicke. Sie lauten auf 1, 2, 5, 10, und 50 Cent sowie 1 und 2 Euro. Ein Euro entspricht 100 Cent.

Luc Luycx von der Königlichen Belgischen Münze gewann den europäischen Wettbewerb zur Gestaltung der Euro-Münzen. Die Münzvorderseiten zeigen in allen 19 Teilnehmerstaaten eins von drei Motiven. Dabei handelt es sich um drei verschiedene Landkarten von Europa, umgeben von den 12 Sternen der Europäischen Union.

Die Rückseiten der Münzen zeigen in jedem Mitgliedsland andere Motive, ebenfalls umgeben von den 12 Sternen. Sie können mit Euro-Münzen überall im Euro-Währungsgebiet bezahlen. Die nationalen Seiten spielen hierbei keine Rolle.

Euro Münzen	Ø in mm	Dicke in mm	Gewicht in g	Farbe	Zusammensetzung	Rände-lung
	16,25	1,67	2,30	rot	Stahl mit Kupferauflage	glatt
	18,75	1,67	3,06	rot	Stahl mit Kupferauflage	glatt mit Einkerbung
	21,25	1,67	3,92	rot	Stahl mit Kupferauflage	glatt
	19,75	1,93	4,10	gelb	Nordisches Gold	Randprägung mit feiner Wellenstruktur
	22,25	2,14	5,74	gelb	Nordisches Gold	ohne Randprägung (Spanische Blume)
	24,25	2,38	7,80	gelb	Nordisches Gold	Randprägung mit feiner Wellenstruktur
	23,25	2,33	7,50	außen: gelb innen: weiß	Nickel-Messing	gebrochen geriffelt
	25,75	2,20	8,50	außen: weiß innen: gelb	Nickel-Messing	Schriftprägung auf dem Münzrand

Die Rückseiten der deutschen Euro-Münzen haben folgende Motive:

1 Cent – 2 Cent – 5 Cent	10 Cent – 20 Cent – 50 Cent	1 Euro – 2 Euro
Eichenzweig	Brandenburger Tor	Adler

### Welche Münze gehört zu welchem Land?

Verbinde die Münze mit dem jeweiligen Land!



Welche drei nationalen 1-Euro-Münzen sind für dich die schönsten?

Platz 1: Italien

Platz 2: Griechenland

Platz 3: Irland

## Die Sicherheitsmerkmale

### DIE 50-€-BANKNOTEN



Bei der neuen Serie von Euro-Banknoten wurden die Leinwände – „Zitellern und Söle“ – sowie die Hauptfarben der ersten Serie beibehalten, aber jeweils Integration der verbesserten Sicherheitsmerkmale geringfügig abgewandelt. Die Banknoten beider Serien können leicht auseinandergegraben werden. In der Überarbeitung des Designs wurde der selbständige Banknoten-Designer Reinhold Gansler aus Berlin beauftragt. Die Banknoten tragen nun auch dem Landem Rechnung, die der 10 und 20 Euro beigetragen sind. So zeigt die Landkarte Europa jetzt Malta und Zypern. Das Wort „Euro“ ist nicht nur in lateinischer und griechischer sondern auch in symbolischer Schrift dargestellt und die Anwesenheit der EZB ist in einem – statt fünf – Sprachvarianten aufgeführt.



### > LEICHT ZU PRÜFEN

Die von der ersten Serie von Euro-Banknoten bekannte Echtheitsprüfung mittels des Tests „FÜHLEN-SEHEN-KIPPEN“ kann auch bei der Europa-Serie ganz einfach durchgeführt werden.

#### 1. FÜHLEN

**Berücksichtigung des Banknotenpapiers** – Achten Sie darauf, dass sich das Papier grifflig und fest anfühlt.

**Fühlfahres Relief** – Im Hauptrechts-Schrift und großer Wertzahl ist ein Relief spürbar.

#### > Was ist neu!

Auf der Vorderseite der neuen Banknoten lässt sich am linken und rechten Rand jeweils eine Reihe kurzer erhabener Linien erspüren.

#### 2. SEHEN

**Wassereiszeichen** – Betrachten Sie die Banknote gegen das Licht. Ein schimmerhaftes Phänomen schillert in dem der Wert der Banknote und das Hauptmotiv zu erkennen sind.

#### > Was ist neu!

– **Das Porträt-Wassereiszeichen**

Ein Porträt der Europa wird sichtbar.

Bei Betrachtung gegen das Licht wird das Porträt durchsichtig. In dem erhabenen Porträt der Europa, das von beiden Seiten des Geldschalters zu erkennen ist.



#### 3. KIPPEN

**Hologramm** – Kippen Sie die Banknote. Der Folienstreifen im rechten Teil der Vorderseite zeigt die Wertzahl und das 6-Symbol.

#### > Was ist neu!

– **Die Smaragd-Zahl**

Sie sehen eine glänzende Zahl auf der sich ein Lichtbalken auf und ab bewegt. Außerdem verändert die Zahl ihre Farbe von Smaragdgrün zu Türkis.

– **Das Porträt-Fenster im Hologramm**

Das Fenster am oberen Rand des Hologramms zeigt ein Porträt der Europa. Beim Kippen der Banknote ist im Fenster auch die einregulierten Linien umgebene Wertzahl der Banknote zu sehen. Auf der Rückseite erscheint die kleine regeltungsberebene Wertzahl mehrfach im Fenster.

